

Zwei Mütter berühmter Männer.

Mit zwei Porträts.

Wenn die Werke eines Dichters oder Künstlers unsere Bewunderung erregen, so erwacht gewiß in uns der Wunsch, auch etwas von dessen Lebensverhältnissen und Schicksalen, insbesondere von seinen Jugendjahren und der Entwicklung seines Talentes zu erfahren. Da finden wir denn häufig, daß es namentlich die Mütter sind, welche durch hervorragende Eigenschaften des Geistes und Herzens von wesentlichem Einfluß auf ihre nachmals so berühmten Söhne waren, die ihrerseits auch durchs ganze Leben mit besonderer Zärtlichkeit denselben zugethan blieben.

Wir gedenken nun unseren jungen Lesern das Lebensbild von zwei der hervorragendsten Frauen dieser Art vorzuführen, die, obgleich in ganz verschiedenen Verhältnissen geboren, doch gleich ihren beiden Söhnen in inniger Freundschaft verbunden waren und mit diesen zu allen Zeiten Anspruch auf die Verehrung des deutschen Volkes haben: Anna Amalia, Herzogin von Sachsen-Weimar, die Nichte des mächtigen Preußen-Königs, und Frau Kat Goethe, die fröhliche, behäbige Bürgerin der freien Reichsstadt Frankfurt.